

# 3100 Euro für Pavillons und Lastenfahrräder

**Memmingen/Unterallgäu** Der Verein Familiengesundheit 21 erhält 3100 Euro aus dem Förderprogramm „Ehrenamt stärken. Versorgung sichern“ des Bundes. Der Verein hat aktuell etwa 450 Mitglieder und betreibt unter anderem das Mehrgenerationenhaus Memmingen. Schwerpunkte sind die Nachbarschaftshilfe und Alltagshilfen für pflegebedürftige Menschen – in Memmingen, dem gesamten Unterallgäu und bis hinauf ins Oberallgäu.

Die Pandemie stellte den Verein vor große Herausforderungen, erklärten die beiden Vorsitzenden Evi Uhl und Scarlet Christ im Gespräch mit dem Bundestagsabgeordneten Stephan Stracke (CSU). Für alle Hilfen mussten eigene Hygienekonzepte entworfen und die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer in besonderer Weise geschützt werden. „Denn wir wollten den Kontakt zu den Menschen draußen, die auf die Form der Nachbarschaftshilfe des Vereins gerade in der Pandemie noch stärker angewiesen sind, auf keinen Fall abreißen lassen“, betonten auch Projektentwickler Günther Kuntz und Gründungsmitglied Stephan Vogt.

Mit der Förderung können nun beispielsweise Pavillons angeschafft werden, die für Informationsgespräche und die Ausgabe von Hygieneartikeln genutzt werden sollen. Zudem wurden drei stabile Lastenfahrräder gekauft: jeweils eines für die Standorte in Memmingen, Erkheim und Memmingerberg. (mz)